1796, † in London 6. Nov. 1817: b) in Compiegne 9. Aug. 1832, mit Luise Mar. Ther. Charl. Isab., Prinz. v. Orleans, ältesten Tocht. Ludwig Philipp 1., Königs d. Franzosen, geb. in Palermo 3. Apr. 1812.

Kinder.

1. Louis-Philipp Leopold Victor Ernst, geb. in Brüssel 24. Juli 1833, † in Laeken 16. Mai 1834.

2. Leopold Louis-Philipp Mar. Vict., geb. in Brüssel 9. Apr. 1835, Kronprinz, Herzog v. Brabant *).

3. Philipp Eugen Ferd. Mar. Klem. Balduin Leop. Georg, geb. im Schlosse Laeken 24. März 1837, Graf v. Flandern.

4. Mar. Charlotte Amal. Aug. Vict. Clem. Leop., geb. das. 7. Juni 1840.

Geschwister und Eltern.

s. Sachsen-Coburg-Gotha.

Belgiojoso. (4.)

Ein altes berühmtes Geschlecht Italiens, das von den ehemaligen Fürsten der Lombardei abstammt und bedeutende Besitzungen in der Lombardei bis in die Mitte des 15. Jahrhunderts besaß. Jetzt besitzt es nur noch daselbst unter österr. Hoheit, die Grafschaft Belgiojoso, welche Alberich 8. im 15. Jahrh. im Kriege zwischen den Welfen und Gibellinen erlangte, da er sich mit Mailand gegen die letztern verbunden hatte. Vom Kaiser Joseph 2. wurde die Familie 1769 in den deutschen Reichsfürstenstand erhoben. — Kath. Konfess.

Fürst: Emil, Marquis v. Este, geb. 14. März 1800, Grand v. Spanien, folgte dem Oheim Fürsten Rainald, 15. Sept. 1823, (lebt in Mailand); verm. 1) ... 182.. mit Elisab. Gräf. Albiate

---

*) König Leopold v. Belgien bestimmte 16. Dec. 1840, daß immer der älteste Sohn, oder in dessen Ermangelung, der älteste Enkel des Königs, diesen Titel führen solle.

Mellerio, geb. . . . † . . . 1823, — 2) 1824 mit Christine, des Marquis Isidor. Trivulzio Tocht., geb. 28. Juni 1808.

Brüder.

1. Gr. Ludwig Alidoso, geb. 8. März 1801.
2. Gr. Albert Anton Karl Barbiano, geb. 15. Juni 1804, österr. und dienstthuender Käm. des Erzherzogs Rainer.

Eltern.

Ludwig Franz Ant., Graf v. Lugo, österr. Käm., geb. 18. Jan. 1767, † 13. Oct. 1805; verm. 1799 mit Amalie Gräfin Canziani, geb. 18. Jan. 1784, † 20. Oct. 1833.

Vaters Bruder.

Herkules Karl Phil., Graf v. Cotignola, geb. 24. Mai 1771.

Bentheim. (16.)

Die Grafschaft Bentheim gelangte von Gr. Otto v. Reineck aus dem Hause Luxemburg († 1150) und der Pfalzgräfin Gertrud Erbtochter Sophie († 1176) an den Gr. Theodorich 6. von Holland, dessen älterer Sohn Florenz 3. den Stamm der Grafen v. Holland fortpflanzte, während der jüngere, Otto 4. († 1207), Bentheim erhielt, dessen letzter Abkömmling Gr. Bernhard 1. 1421: †. Auf Bernhard 1. folgte in der Grafschaft Bentheim seiner Schwester Enkel, der Dynast Eberwyn von Güterswyck, erheirathete die unmittelbare Reichsherrschaft, spätere Grafschaft Steinfurt, auch die Solms-Ottenstein'schen Güter und † 1454. Sein Ururenkel Eberwyn 4. gelangte durch Heirath 1556 zum Besitz der Grafsch. Tecklenburg und des damit schon verbundenen Rheda nebst Wewelinghofen und † 1562. Sein Sohn, Arnold 4., erbte 1562 Bentheim, 1566 von seinem Onkel Steinfurt uud Tecklenburg, und Rheda nebst Wewelinghofen von seiner Mutter, erheirathete die Herrschaft Hohenlimburg an der Lenne sammt den Herrschaften Alpen, Gronau, Helfenstein und Lennep, und besaß außerdem Havickenwerth, die Solms-Ottenstein'schen und Bredwort'schen Güter und die Aemter Uchte und Freudenberg als